

Exklusiv
 Plastikmüll ade? Lesen Sie das Interview mit
 Bundesumweltministerin Svenja Schulze auf Seite 2

WASSER-ABWASSER-ZEITUNG

Herausgeber: Wasser- und Abwasserzweckverband „Elbe-Elster-Jessen“
 Mit Amtlichen Bekanntmachungen des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Elbe-Elster-Jessen“

Ein Beruf fürs Leben

Die Wasserwirtschaft bietet interessante Ausbildungsplätze mit Zukunft



Bevor es an den Feinschliff geht, müssen alle Lehrlinge der LWG zuerst die Grundlagen der Bearbeitung von Werkstoffen erlernen. So auch Ronny Lustig, dem sein Lehrmeister Egbert Schneider dabei aufmerksam über die Schulter sieht. Foto LWG/Marina Röwer

Ronny Lustig hat es geschafft: Seit September 2018 ist er Auszubildender beim WAZV „Elbe-Elster-Jessen“. Nach einem Praktikum stand für ihn fest: „Hier möchte ich einmal arbeiten!“

„Auszubildende sind die Fachkräfte von morgen“, sagt Thomas Giffey, Geschäftsführer des WAZV Jessen. Deshalb sei es wichtig, rechtzeitig aktiv zu werden. Besonders jetzt, wo sich die Suche nach gut ausgebildeten Fachkräften nicht einfach gestaltet. Hinzu kommt, dass absehbar viele ältere Mitarbeiter in den Ruhestand gehen. „Jugendliche, die diese Chance wahrnehmen“, so Giffey weiter, „haben beste

Aussichten, nach der Ausbildung eine Festanstellung beim WAZV zu erhalten.“ Noch immer ziehen Jugendliche in die Ferne, um beruflich Fuß zu fassen. Dabei gibt es kaum bessere Zeiten als heute, in der Heimat zu bleiben. Zwar würde die Ausbildung zum Anlagenmechaniker für Instandhaltung in Cottbus stattfinden, doch perspektivisch bleibt es ein Arbeitsplatz in der Region. Zudem bietet der WAZV den Interessenten einen Beruf mit Zukunft und gute Aufstiegsmöglichkeiten.

Attraktiver Arbeitgeber

„Ausbildung ist teuer. Bis zu 80.000 Euro kostet den Verband die Lehrzeit eines Jugendlichen“, verdeutlicht

Thomas Giffey. Auch deshalb sei man daran interessiert, dass sich die Zusammenarbeit über das Auszubildendenverhältnis hinaus fortsetzt. „Bedenkt man zudem, dass es sich um einen Job im öffentlichen Dienst handelt und diese krisensichere Arbeit nach Tarif bezahlt wird, sollten das wirklich überzeugende Argumente für ein Bewerbungsschreiben sein“, so der Verbandsgeschäftsführer.

Eng verknüpft

Wasser ist die Grundlage jeden Lebens, wird immer gebraucht. Im Umkehrschluss muss auch das anfallende Abwasser entsorgt werden. Beide Bereiche sind eng miteinander verknüpft.

Um diese Aufgaben zu gewährleisten, setzt der WAZV auf modernste Technik. Letztendlich steht aber auch hier der Mensch an erster Stelle. Aus- und Weiterbildungen besitzen im Verband einen hohen Stellenwert, um alle Mitarbeiter fachlich auf dem neuesten Stand zu halten. Im Idealfall eröffnen sich durch die Weiterbildungen zudem neue Perspektiven hinsichtlich der eigenen beruflichen Karriere.

Ein Ausbildungsplatz beim WAZV besitzt also viele Vorzüge. „Allein ein Praktikum beim Verband kann der Beginn einer tollen beruflichen Karriere und wegweisend sein“, weiß Geschäftsführer Thomas Giffey aus eigener Erfahrung.

KOMMENTAR

Auf Zukunftskurs



Foto: LWG

Liebe Leserinnen und Leser, bei der Ausbildung Jugendlicher zum Anlagenmechaniker verbindet die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG seit vielen Jahren eine enge Partnerschaft mit dem Wasser- und Abwasserzweckverband „Elbe-Elster-Jessen“. Denn die Jessener schätzen – wie viele andere regionale Unternehmen – seit Langem die hohe Qualität unserer Lehrwerkstatt. Für diese wurden wir übrigens im Jahr 2016 von der IHK Cottbus mit dem „Siegel für exzellente Ausbildungsqualität“ geehrt. Unsere moderne Ausbildungsstätte mit qualifizierten Lehrkräften, die gediegene Metallausbildung, das intensive theoretische und praktische Beschäftigen mit technischen und technologischen Prozessen sowie zahlreiche Zusatzangebote sichern sowohl ein hohes Ausbildungsniveau als auch eine vielseitige Einsetzbarkeit der künftigen Gesellen. Das wird in Fachkreisen hoch geschätzt und ist deshalb auch für den WAZV Jessen der effektivste Weg, junge Anlagenmechaniker ausbilden zu lassen. Wir Wasserversorger sind uns einig darin, dass Investitionen in den eigenen Fachkräftenachwuchs zugleich Investitionen in die eigene wirtschaftliche Zukunft sind. Nur so können Voraussetzungen geschaffen werden, um die modernen wasserwirtschaftlichen Anlagen effizient bedienen zu können und eine qualitätsgerechte Wasserver- und Abwasserentsorgung zu gewährleisten.

**Herzlichst
 Reinhard Beer,
 Kfm. Geschäftsführer
 der LWG**

LANDPARTIE

Witzig, charmant und einzigartig

Immer, wenn die Jecken des Kleindröbener Carnevalsverein (KCV) zur großen Faschingsfeier nach Klöden einladen, ist der Saal des Bowling-Centers bis auf den letzten Stuhl besetzt.

Der Lockruf des KCV „Dreifach HELAU“ zieht Jung und Alt gleichermaßen an, auch in der mittlerweile 44. Saison. Was ihn so besonders macht? Hier wird nichts über die Maßen inszeniert. Es gibt kein Herausstellen bemittelter Persönlichkeiten, keine Fanfare. Stattdes-



Foto: SPREE-PR/Gückel

Wer immer sich traut, verkleidet sich zum Karneval.

sen sorgen die Kleindröbener Narren seit 1974 für kostümierte Unterhaltung, ohne Schlüsselübergabe, dafür aber mit reichlich geistreichem Witz, bei dem sich die Mitwirkenden selbst nicht allzu ernst nehmen. Und jeder Programmabend der laufenden Saison ist für sich genommen etwas Besonderes, denn Wiederholungen sind beim KCV ausgeschlossen.

» **Karneval des KCV**
 9. März 2019, 19.39 Uhr
 Bowling-Center Klöden

EXKLUSIV

WASSER-ABWASSER-ZEITUNG hinterfragt 5-Punkte-Plan der Bundesregierung gegen Plastikmüll

Zur Sache, Frau Ministerin!

Nicht weniger als eine Trendwende im Umgang mit Plastik will Bundesumweltministerin Svenja Schulze in Deutschland einleiten. Dafür hat sie einen 5-Punkte-Plan mit entsprechenden Maßnahmen vorgelegt, die u. a. zum Trinken von mehr Leitungswasser anregen sollen. Das hört die kommunale Wasserwirtschaft gern, betont sie doch die einzigartige Qualität ihres Lebensmittels Nr. 1 seit jeher. Zudem ist Wasser aus dem Hahn nicht nur der am besten kontrollierte, sondern auch der ökologischste Durstlöcher. Über ihre Bemühungen gegen überflüssiges Plastik sprachen wir mit Bundesumweltministerin Svenja Schulze.

Warum kommt die Einsicht der Politik so spät? Das Bundesumweltministerium verweist schon seit Jahren auf die hohe Qualität und Sicherheit unseres Trinkwassers. Wir müssen unsere Gewässer schützen, um diese Qualität auch ohne eine aufwendige Aufbereitung zu erhalten. Dazu kommen die Vorteile beim Ressourcen- und Klimaschutz. Hier ist unser Leitungswasser einfach unschlagbar gut. Und darauf sollte man hinweisen.

Sie schlagen eine Mischung aus gesetzlichen und freiwilligen Maßnahmen zur Vermeidung von überflüssigem Plastik vor. Warum sollte ein Bürger freiwillig auf praktische Plastikprodukte verzichten? Es geht um überflüssige Plastikprodukte, nicht um praktische. Ich habe jetzt mit meinen Kollegen aus der ganzen EU ein europaweites Verbot von überflüssigem Einweg-Plastik

» Dass man Leitungswasser bei uns sehr gut trinken kann, verbreitet sich gerade rasant.«

beschlossen, also von Plastikgeschirr oder Plastikstrohhalm. Dafür gibt es gute Alternativen, vor allem Mehrweg. Bei den Plastiktüten hat unsere freiwillige Vereinbarung mit dem Handel übrigens hervorragend funktioniert. Dieses Modell will ich jetzt auf weitere Verpackungen im Handel ausweiten. Warum müssen eine Gurke oder ein Apfel in Folie eingeschweißt sein? Darüber werde ich mit dem Handel und den Herstellern

reden. Ziel ist, dass wir mehr überflüssiges Plastik vermeiden.

Nichts ist schwieriger als Gewohnheiten zu ändern. Wo und wie könnte bzw. möchte die Regierung Druck ausüben? Beim Handel spüre ich eine große Bereitschaft, etwas zu verändern. Die merken ja auch, dass das Umweltbewusstsein bei ihrer Kundschaft wächst. Was die Bürgerinnen und Bürger angeht, kommt es darauf an, dass die umweltfreundliche Wahl auch die leichte Wahl ist. Hier gilt es, für Alternativen zu sorgen. Strohhalme kann man auch als schickes Mehrwegprodukt aus Glas anbieten oder aus Apfeltrester zum späteren Verzehr. Und bei manchen Ideen reicht es, sie einfach auszusprechen: Dass man Leitungswasser bei uns sehr gut trinken kann, verbreitet sich gerade rasant.

Welche Alltagslösungen für ein Leben mit weniger Plastik sind aus Ihrer Sicht am realistischsten und kurzfristig umzusetzen? Die Mehrweg-Einkaufstasche statt die Einwegtüte, der gezielte Griff zu unverpacktem Obst und Gemüse, der eigene



Svenja Schulze Foto: BMU/Sascha Hilgers

Mehrwegbecher für den Coffee-to-go oder der Getränkekauf in Mehrwegflaschen, um nur einige Beispiele zu nennen. Abfallvermeidung lebt vom Mitmachen!

Das Entfernen von Mikroplastik aus dem Schmutz- und Niederschlagswasser stellt Abwasserverbände vor immer größere Herausforderungen. Auf welche Unterstützung dürfen die kommunalen Entsor-

ger Ihrerseits hoffen? Wir stehen noch am Anfang und lassen derzeit die verschiedenen Eintrittspfade und Vermeidungsmöglichkeiten prüfen, erst danach kann man über konkrete Maßnahmen sprechen. Auch hier geht es darum, möglichst weit vorne in der Kette anzusetzen und nicht erst bei der Kläranlage. Wo Maßnahmen bei der Schmutz- und Niederschlagswasserbehandlung notwendig werden, sind im Grundsatz die Bundesländer und Kommunen zuständig.

Reicht die Bundesregierung auch Geld aus – beispielsweise für die Errichtung von öffentlichen Trinkwasserspender in Städten? Das würde doch Ihre Kampagne „Nein zur Wegwerfgesellschaft“ befeuern. Ja, wir finden das gut. Aber dafür braucht es keine Bundesmittel. Viele Kommunen betreiben schon heute öffentliche Trinkwasserspender und es werden sicher noch mehr. Die Vereinten Nationen haben gerade die Wasserdekade ausgerufen, das ist doch ein schöner Anlass, sich mit einem neuen Trinkwasserspender daran zu beteiligen.

Multimedia
Für alle, die mehr über die gedruckte Zeitung hinaus wissen wollen, hier unser Zusatz-Info-Service.

Nicht Wegwerfen!
Fragen und Antworten zum 5-Punkte-Plan des Bundesumweltministeriums für weniger Plastik und mehr Recycling.

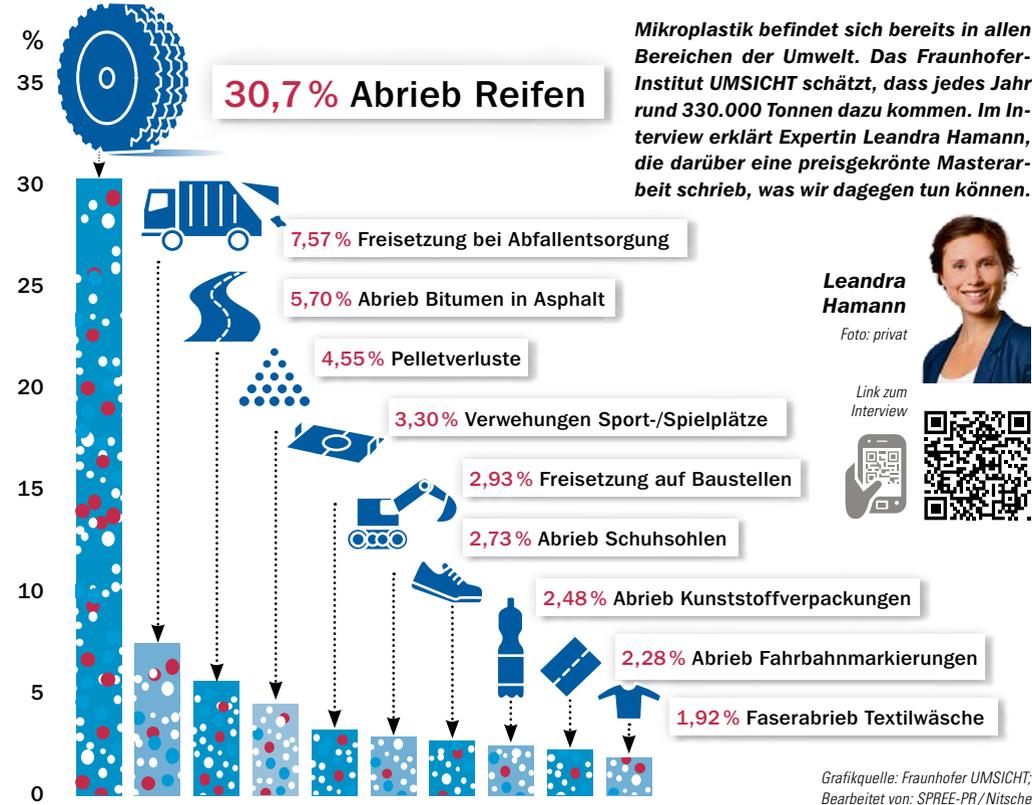
Kreatives Sachsen-Anhalt
In der Hochschule Magdeburg-Stendal entstehen innovative und preisgekrönte Ideen zur Trinkwasseraufbereitung.

Knochenjob Kanalarbeiter
In manchen Ländern ist Kanalreinigung oft noch Handarbeit. Ein eindrucksvoller Bericht der Deutschen Welle aus Indien.

Wir in den Social Media
@WasserZeitung
@Spreepr
@spreepr

Woher stammt das Mikroplastik in unserer Umwelt?*

* Quelle: Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT für die Studie „Kunststoffe in der Umwelt: Mikro- und Makroplastik“



Die häufig in den Medien erwähnte Ursprung „Kosmetik“ kommt in den UMSICHT-Berechnungen auf Platz 17 und ist daher eine der kleineren Quellen von Mikroplastik in der Umwelt.

KOMMENTAR

Wort – und Tat?

Das die Bundesregierung das wichtige Thema „Vermeidung von Plastik“ anpackt, ist absolut begrüßenswert! Ein wichtiger Baustein dabei: unser Trinkwasser. Niemand muss in Deutschland für zu Hause Wasser in Flaschen kaufen. Man kann es einfach aus dem Hahn zapfen, argumentiert die Berliner Politik treffend. Auch unterwegs funktioniert das gut mit wieder befüllbaren Trinkflaschen, so die Ministerin. Ihr Ziel: „In den Städten soll es überall gut erreichbar Nachfüllstationen für Wasserflaschen geben.“ Diesem richtigen Ansatz müssen jetzt aber auch Taten folgen. Hier kneift die Ministerin. Sie macht NICHT das Portmonee auf, sondern meint: „Dafür braucht es keine Bundesmittel.“ Diese Zeche zahlen am Ende also wieder unsere kommunalen Wasserbetriebe – überall im Land.

Alexander Schmeichel
Redakteur

Sie sind absolute Spezialisten, teilweise sogar Weltmarktführer in ihren jeweiligen Nischen – die Hidden Champions. In einer vierteiligen Serie stellen wir diese relativ unbekanntere Firmen aus Sachsen-Anhalt vor, die in ihrer Branche längst zu den Top-Unternehmen zählen.

DIE FRÖSTIGE TECHNOLOGIE AUS SACHSEN-ANHALT

Bitterfelder Hersteller von Kältekammern ist Weltmarktführer

Bislang war der kälteste Ort in Deutschland der Funtensee im Berchtesgadener Land. Dort wurde 2001 ein Kälterekord von minus 45,9°C gemessen. Doch mittlerweile kann ein Ort diese frostigen Temperaturen sogar noch unterbieten, das Solar Valley in Bitterfeld-Wolfen!

Die Luft ist eisig, der Atem gefriert zu einer feinen Schneewolke. Hier drinnen ist es minus 85°C kalt, viermal kälter als in einer herkömmlichen Gefriertruhe. Die etwa ein Quadratmeter große Kammer, die in Bitterfeld produziert wird, ist nicht für das Einfrieren von Spinat und Pizza entwickelt, sondern für die Gesundheit des Menschen. Enrico Klauer, der Geschäftsführer des Herstellers MECOTEC GmbH, erklärt seine Erfindung: „Die Ganzkörperkältetherapie wurde in den 80er Jahren von dem Japaner T. Yamauchi zur Behandlung der Rheumatischen Arthritis entwickelt, die tiefen Temperaturen wurden durch Stickstoff erzeugt. In den 90er Jahren begann ich an der ersten rein elektrisch betriebenen Kältekammer zu tüfteln.“ Das nötige Know-how erlangte er bei der Ausbildung zum Kältetechniker in Leuna, danach arbeitete er bei einem Kühltechnik-Hersteller in Bielefeld. Hier kam er zum ersten Mal mit der sogenannten Kryotechnik – der Tieftemperaturentechnik – in Berührung. Gemeinsam mit einem Medizinprofessor entwickelte Klauer daraufhin die erste Kältekammer in Deutschland. 2006 gründete er MECOTEC in Baden-Württemberg. Doch bald wurde es in Pforzheim zu eng für das junge Unternehmen, und so entschied sich der gebürtige Zeitzer zur Rückkehr in die heimischen Gefilde.

Zurück in die Heimat

Sowohl private als auch wirtschaftliche Faktoren spielten hierbei eine Rolle. Das Solar Valley, der Ort, der sich in den 2000er Jahren so rasant entwickelte und nach der Photovol-

taik-Krise ins Wanken geriet, bot ausreichend Platz für frische Ideen und neue Geschäftsfelder. Auch das Land Sachsen-Anhalt zeigte sich entzückt über die Ansiedlung des Unternehmens und beteiligte sich mit einer Förderung. Mehr als drei Millionen Euro investierte die Firma selbst in den neuen Standort. Statt Solaranlagen werden in den Werkhallen nun Kältekammern produziert. „Wir fertigen alle Teile selbst“, erzählt Klauer nicht ohne Stolz. „Unsere Produkte gibt es als Ein-, Zwei- und Dreiraumkammern. Die großen Modelle erreichen Temperaturen von minus 125°C.“ Der Aufenthalt in der eisigen Umgebung ist relativ kurz. „Länger als maximal drei Minuten bleibt man dort nicht drin“, erklärt

der Entwickler. In dieser Zeit reagiert der Körper auf die extreme Kälte mit einer Art Schockzustand. Verlässt man dann die Kammer, weiten sich alle Gefäße schlagartig und durchfluten den Körper mit Blut. Leistungssportler sorgen mit dieser Therapie für eine schnelle Regeneration. Die deutsche Fußballnationalmannschaft kennt die positiven Wirkungen schon längst. Auch in anderen medizinischen Bereichen oder der Kosmetik kommt die eisige Technik zum Einsatz.

Von Bitterfeld in die Welt

„80 Prozent unserer Kammern werden exportiert, sie werden für die unterschiedlichsten Zwecke genutzt. Unsere Technik ist so vielseitig einsetzbar.“ Der kalte Exportschlager aus Sachsen-Anhalt ist mittlerweile auf dem gesamten Globus verteilt. Von den USA nach Mexiko über Russland bis nach Australien, die Kältekammer verkauft sich in aller Welt.

Leicht bekleidet betritt man die Kältekammer, kleine Cardioeinheiten unterstützen den Effekt.

Fotos(2): MECOTEC



Wie eine Sauna, nur andersherum



Medizin Hierfür wurde die Ganzkörperkältetherapie einst entwickelt. Bei Patienten mit rheumatischer Arthritis soll sie für Linderung sorgen. Bei Neurodermitis wird die Therapie eingesetzt um Juckreiz zu mildern, obendrein regt es die Haut zur Neubildung an. Auch bei psychischen Erkrankungen, wie Schlafstörung oder Burn-Out, kommt die Kältetherapie zum Einsatz.



Sport Der Sport verhalf den Kältekammern zum Siegeszug. Spitzensportler aus dem amerikanischen Basketball und Football, australische Rugbyspieler, oder auch unsere heimischen Fußball- und Leichtathletikstars schätzen die regenerative Wirkung der Kältetherapie. Das schnelle Runterkühlen nach einem Wettkampf soll außerdem die Leistungsfähigkeit steigern. Na dann, Sport frei!



Anwendungsgebiete der Ganzkörperkältetherapie

Kosmetik Auch die Schönheitsindustrie hat den Frost für sich entdeckt. Die Kältekammern sagen Fettzellen und Fältchen den Kampf an. Auch Narben werden mit Frost behandelt. Die niedrigen Temperaturen wirken dabei entzündlich. Die schönen Supermodels kennen und nutzen diese Geheimwaffe bereits für ihr strahlendes Aussehen.

Bauarbeiten im Überblick (Stand Februar 2019)

Ort	Baumaßnahme	Bauzeit
Linda	Abwasser Kanalnetz	bis Ende 2019
Jessen, Obstplantage	Neubau Abwasser- und Trinkwasserleitung	bis Ende 2019
Jessen	Ersatzneubau Pumpwerk	bis Mitte 2019
Jessen	Erweiterung Kläranlage	bis Anfang 2019
Zahna, Bahnhofstraße	Höhentechnische Anpassung der Schmutzwasserhausanschlüsse	bis Ende 2019
Zahna-Elster Dammweg	Neuerschließung Trinkwasser und Abwasser	bis Ende 2019

Dauerhaft in der Region

Ricardo Wolf und Mathias Köhle verstärken das WAZV-Team

Mit Nachdruck suchen alle Unternehmen der Region Nachwuchs, der ihre Reihen zukunftssicher verstärkt.



Ricardo Wolf (l.) und Mathias Köhle

Auch der WAZV „Elbe-Elster-Jessen“ gehört dazu, zumal in den kommenden Jahren etliche Kollegen in den Ruhestand gehen möchten. Um so erfreulicher ist daher, dass der Verband mit Ricardo Wolf (30) und Mathias Köhle (38) zwei junge Mitstreiter gewinnen konnte. Zeigt es doch, dass der WAZV als durchaus attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen wird. Ricardo Wolf, der aus Holzdorf stammt, ist seit Jahresbeginn in der Funktion des Ablesers im gesamten Verbandsgebiet unterwegs. Nicht ausgeschlossen also, dass der gelernte Tiefbaufacharbeiter

und Fachkraft für Lagerlogistik demnächst auch an Ihrer Tür klingeln wird, um, den Zählerstand aufzunehmen. Mathias Köhle hingegen ist in Groß Naundorf zuhause und war als gelernter Kanalbauer bislang im Straßen- und Tiefbau tätig. Nach 17 Jahren Montagetätigkeit ist er nun dankbar und froh, als Mitglied des Team Rohmetz in der Region seiner Arbeit nachgehen zu dürfen.

Besucher sind herzlich eingeladen

Offene Türen am Weltwassertag im Wasserwerk Jessen

Seit vielen Jahren lädt der WAZV „Elbe-Elster-Jessen“ anlässlich des auf den 22. März datierten Internationalen Tag des Wassers zu einem Besuchertag ins Wasserwerk Jessen ein.

Auch in diesem Jahr hält der Verband an dieser Tradition fest. Da die Wetterverhältnisse im März aber sehr widrig sein können, wurde entschieden, den Besuchertag auf den 24. Mai 2019 zu verschieben. Dann dürfen zunächst die Schüler der Grundschulklassen aus Elster, Jessen, Annaburg,

Seyda, Prettin, Holzdorf, Schweinitz und Mühlanger sowie deren Lehrer die Möglichkeit nutzen, das Wasserwerk zu erkunden und Wissenswertes über die Betriebsabläufe zu erfahren. Die zuständigen Mitarbeiter werden hierbei alle Fragen beantworten. Von 13 bis 16.30 Uhr sind die Tore jedem interessierten Bürger geöffnet. In diesem Jahr steht der Weltwassertag unter dem Motto „Leaving no one behind – water and sanitation for all“ – „Niemand zurücklassen – Wasser und Sanitärversorgung für alle“. Ein großes und wichtiges Ziel.

Neue Außenwerbung zeigt Wirkung

Jugendliche, die mit schulisch guten Noten oder zumindest viel Ehrgeiz überzeugen, stehen heutzutage alle Türen offen. Die Wirtschaft sucht händeringend Nachwuchs für ihre Unternehmen. Auch der WAZV Jessen möchte der Jugend eine berufliche Perspektive bieten.

Die Resonanz war wie erwartet gut. Dicht an dicht drängten sich die Stände der Ausbildungsmesse Jessen aneinander. Vor ihnen schob sich ein Strom Menschen vorbei, deren Blick über Plakate, Aufsteller und ausgelegte Broschüren wanderte. Wer als Unternehmen auffallen und das Interesse auf sich ziehen will, muss kreativ sein. Denn letztendlich wollten alle 60 Aussteller ein und das Selbe: Möglichst viele Jugendliche, die sich für eine Ausbildung in ihrem Betrieb interessieren. Im gesamten Landkreis standen zum Ende des letzten Ausbildungsjahres (30. September 2018) 847 Ausbildungsstellen 610 Bewerbern gegenüber. „Dieses Missverhältnis ist nicht neu und zeigt sich in ähnlicher Konstellation auch dieses Jahr“, unterstrich Kathrin Lepus von der Agentur für Arbeit Wittenberg.

Gute Resonanz

Um so intensiver bemühen sich die Unternehmen, für sich zu werben. Überaus zufrieden mit der Resonanz am eigenen Infostand zeigte sich WAZV-Geschäftsführer Thomas Giffey. „Das Interesse an einer Arbeit beim WAZV ist weit größer, als wir es in den vergangenen Jahren registrierten“, freute er sich angesichts des großen Zuspruchs. Die intensive Au-



WAZV-Geschäftsführer Thomas Giffey (M.) stellte sich am Messestand persönlich den Fragen der Interessenten.

Fotos (4): SPREE-PR/Gückel

ßenwerbung des Verbandes zeige offensichtlich Wirkung. Immer wieder kamen Jugendliche und deren Eltern zu ihm, WAZV-Mitarbeiter Stefan Mehr und Lehrlingsausbilder Egbert Schneider von der LWG Cottbus, um sich über Hintergründe zum Betrieb oder die Ausbildung im Speziellen zu informieren. Besonders erfreulich ist, dass dem Verband schon jetzt drei Bewerbungen für eine Ausbildung ab August 2019 vorliegen. „Bis zum Bewerbungsschluss sind noch ein paar Tage Zeit,

so dass vielleicht noch der eine oder andere Interessent auf sich aufmerksam macht. Ab Ende März wollen wir aber in die Einzelgespräche gehen und den beziehungsweise die Anwärterin auswählen“, blickt er voraus.

Praktikum zählt sich aus

Gute Karten im Ranking hat auf jeden Fall der, der bereits im Vorfeld ein Praktikum im Verband absolvierte. „Dabei lässt sich frühzeitig klären, ob der ausgesuchte Beruf

auch der richtige ist und ob Bewerber und Betrieb zueinander passen“, verdeutlichte Thomas Giffey. Die Jugendlichen selbst nutzen diese Chance derzeit rege. Dabei hilft beiden Seiten auch das Engagement der Sekundarschule Jessen-Nord. Mit ihr hat der Verband vor zwei Jahren einen Kooperationsvertrag unterzeichnet, der neben anderem auch Betriebspraktika fördert. „Unser Ziel ist es, so viele Jugendliche wie möglich in der Region zu halten. Zugleich

wollen wir aber auch die Abbrecherquote bei Lehrlingen, die aktuell leider immer noch bei 30 Prozent liegt, drastisch senken“, erläuterte Lehrerin Ina Wurbs-Herglotz die Aufgabenstellung der Nordschule. Wer immer die freie Lehrstelle bekommt, dem stehen gute Zeiten bevor. Denn bei erfolgreichem Abschluss winken nicht nur eine Festanstellung, auch mögliche Aufstiegschancen seiner Mitarbeiter fördert der WAZV Jessen seit jeher.

Bewährte Partnerschaft

Lehrausbilder Egbert Schneider (LWG) war auf der Ausbildungsmesse „Tag der Berufe“ in Jessen dabei

Bei der Ausbildung ihrer Lehrlinge greifen viele Verbände seit Jahren auf die Dienste der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG in Cottbus zurück.

Auch der Wasser- und Abwasserzweckverband „Elbe-Elster-Jessen“ gehört zu den Kooperationspartnern der LWG. Einer ihrer Lehrausbilder, Egbert Schneider, nahm deshalb die Zeit, auf der Ausbildungsmesse in Jessen persönlich zu gegen zu sein.

Herr Schneider, wie viele Jugendliche lernen gegenwärtig in Ihrem Haus? Aktuell sind es über 50.

Und in welchen Berufen werden die ausgebildet?

Genaugenommen ist es nur noch ein Beruf, der des Anlagenmechanikers. Die Ausrichtung erfolgt auf die Bereiche Trink- und Abwasser. Für die Verbände hat das den Vorteil, dass ihre Mitarbeiter später flexibel einsetzbar sind. Schließlich lässt sich zum Zeit-

punkt der Unterzeichnung des Lehrvertrages nicht immer gezielt sagen, an welcher Stelle im Unternehmen der Jungfacharbeiter einmal zum Zuge kommen darf und soll.

Welche Verbände lassen bei Ihnen ausbilden?

Das sind pro Ausbildungsjahr durchschnittlich 12 Unternehmen und Verbände, mit denen wir eine entsprechende Kooperation eingehen. Insgesamt – seit Bestehen der LWG – haben bereits mehr als 30 verschiedene Unternehmen und



Egbert Schneider

Verbände dieses spezielle Dienstleistungsangebot von uns genutzt.

Was ist der Vorteil einer zentralen Ausbildung?

Einerseits können wir modernes Know-how und jahrelange Erfahrung bieten. Immerhin wird in Cottbus seit 1978 für

die Wasserwirtschaft ausgebildet. Zum anderen bleiben die Jugendlichen während der gesamten dreieinhalbjährigen Lehrzeit in einem Klassenverband. Dabei können sie sich ergänzen und voneinander lernen.

Wie ist Ihre Resonanz zur Ausbildungsmesse in Jessen?

Ich finde, die Messe ist sehr gut besucht. Zudem hat der WAZV einen attraktiven Stand, der ganz offensichtlich auf Zuspruch stößt, wenn man die Zahl der Interessenten, die hier das Gespräch suchten einmal als Gradmesser nimmt. Dass mit dem Geschäftsführer und einem Mitarbeiter des Wasserwerks gleich zwei Experten vor Ort sind, finde ich sehr gut.

Stellenausschreibung

„Die Zukunft wartet nicht, aber wir warten auf dich“



Der Wasser- und Abwasserzweckverband „Elbe-Elster-Jessen“ führt zum einen die trinkwasserseitige Versorgung von ca. 26.500 Einwohnern sowie die abwasserseitige Entsorgung für ca. 24.500 Einwohner und die Beseitigung des Niederschlagswassers für ca. 9.800 Einwohner in seinem Verbandsgebiet durch. Der WAZV ist für kaufmännische, technische und verwaltungstechnische Belange zuständig.

Wir suchen zum 01.09.2019 eine/n
**Auszubildende/n zur/m
Anlagenmechaniker/in – Instandhaltung**

Die Ausbildung erfolgt in der Ausbildungsstätte der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG in Cottbus. Der praktische Einsatz erfolgt in Abstimmung mit der LWG im Wasser- und Abwasserzweckverband „Elbe-Elster-Jessen“. Die Ausbildungszeit beträgt 3,5 Jahre.

Wenn du

- den erweiterten Realschulabschluss,
- gute Kenntnisse in Mathematik, Physik, Chemie und Deutsch,
- gute Kenntnisse und Fertigkeiten im technischen Werken und
- eine gute Auffassungsgabe hast,

dann bis du bei uns richtig.

Die Auswahl erfolgt auf der Grundlage der letzten beiden Schulzeugnisse, eines Vorstellungsgesprächs und eines Eignungstests.

Haben wir dein Interesse geweckt, dann übersende

- dein Bewerbungsschreiben,
- deinen tabellarischen Lebenslauf mit Lichtbild,
- die Zeugniskopien der letzten beiden Schulzeugnisse (Halbjahreszeugnis und Abschlusszeugnis 9. Klasse, Halbjahreszeugnis 10. Klasse sind beim Vorstellungsgespräch vorzulegen) und
- eine ärztliche Bescheinigung über deine gesundheitliche Eignung zum Beruf

bis spätestens **08.03.2019** an den

Wasser- und Abwasserzweckverband „Elbe-Elster-Jessen“, z. Hd. Herrn Giffey
OT Grabo, Jessener Straße 14, 06917 Jessen.

KURZER DRAHT

Wasser- und Abwasserzweckverband „Elbe-Elster-Jessen“
OT Grabo
Jessener Straße 14
06917 Jessen (Elster)
Tel.: 03537 2648-0
Fax: 03537 2648-26
www.wazv-jessen.de



Sprechzeiten
Montag bis Mittwoch
von 8.00 bis 12.00 Uhr und
von 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag
von 8.00 bis 12.00 Uhr und
von 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag
von 8.00 bis 11.00 Uhr



Lesermeinungen:
leserecke@wazv-jessen.de

24-Stunden-Notruftelefon
0171 7133301



Radwandern hält die ganze Familie fit und man lernt seine Heimat kennen

Foto: Saale-Unstrut-Tourismus

Radeln macht Spaß! Jeder, der sich schon einmal den lauen Fahrtwind um die Nase hat wehen lassen, während sich die Beine unbeschwert im Takt der Pedale hoch und runter bewegten, der weiß: Schöner als auf zwei Rädern kann man kaum durchs Land kommen. Deshalb nehmen wir Sie, liebe Leserinnen und Leser, in diesem Jahr mit auf eine „Tour de Sachsen-Anhalt“, die uns über vier Etappen quer durch unser Bundesland führt. Zuerst fahren wir von Naumburg (Saale) nach Wernigerode.

Zugegeben, die letzten kalten Wintertage laden nicht gerade zum Fahrradfahren ein. Doch sobald die ersten warmen Sonnenstrahlen Land und Luft erwärmen, schwingen sich die ersten Radler auf ihre Drahtesel, um den Frühling zu begrüßen. Landschaftlich und kulturell abwechslungsreich ist der Weg von Naumburg nach Wernigerode. Für die insgesamt 146 km Wegstrecke sollte man gut in Form sein und sich – je nach Kondition – mehrere Tage Zeit nehmen. Denn schließlich gibt es unterwegs jede Menge zu entdecken.

1 Burg Querfurt

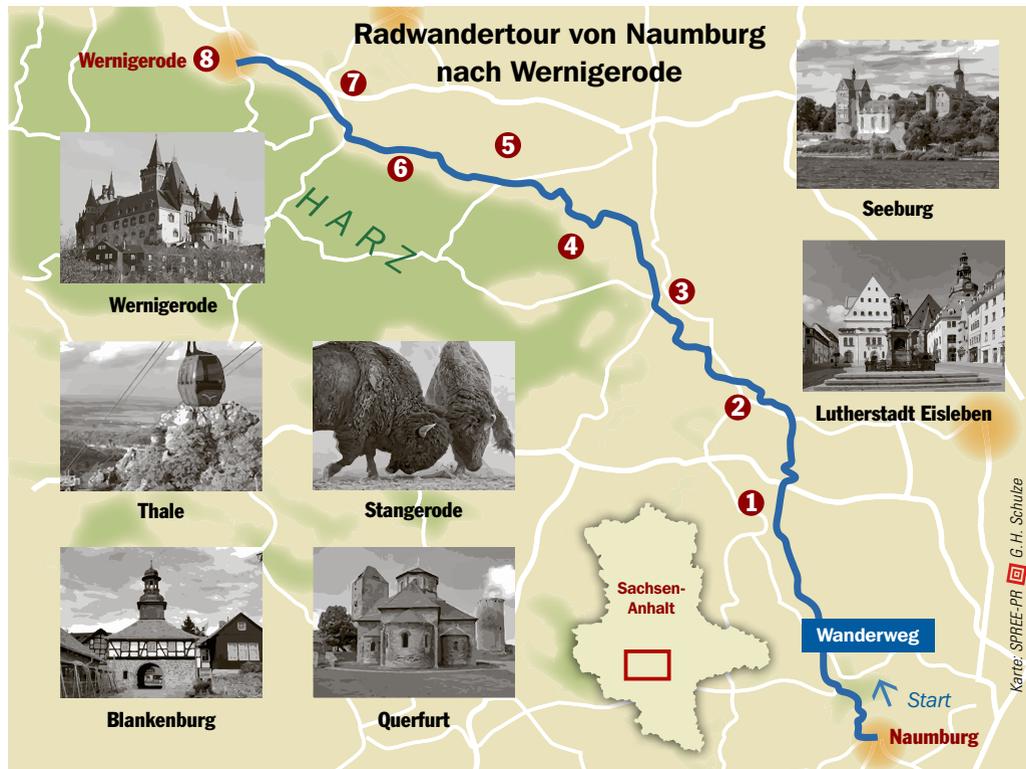
Die Höhenburg (7x größer als die Wartburg) gehört zu den größten mittelalterlichen Burgen Deutschlands. Sie ist eine Station der Straße der Romanik und diente schon oft als Filmkulisse.

2 Schloss Seeburg

Das Renaissance-Schloss liegt an der Schnittstelle zwischen der Straße der Romanik, dem Lutherweg Sachsen-Anhalt, dem Himmelsscheibweg und der Weinstraße Mansfelder Seen.

3 Lutherstadt Eisleben

Weltbekannt als Geburts- und Sterbeort hat die Stadt im Vorfeld des Lutherjahres 2017 viel dafür getan, das Erbe ihres berühmten Sohnes weithin sichtbar zu machen. Ein Besuch lohnt sich!



Zahlen und Fakten

Wegtypen entlang der Strecke

- Fahrradweg: rund 31 km
- Straße: rund 59 km
- Nebenstraße: rund 36 km
- Befestigte Wege: rund 20 km

Höhenunterschied

- 1500 m ↗
- 1400 m ↘

4 Herrliche Weinberge findet der Radler am Startpunkt der ersten Etappe unserer „Tour de Sachsen-Anhalt“ rund um Naumburg (Saale).

4 Stangerode

Ausgangspunkt für Ausflüge, Radtouren und Wanderungen, umgeben von vielen historischen Sehenswürdigkeiten. Im Wildpark Nordmann kann man Europas größte Bisonherde bestaunen.

5 Ballenstedt

Die perfekte Kombination aus Radwegen, Schlössern, Burgen und Gärten inmitten der guten Luft des Harzes. Den Geschichts- und Kulturinteressierten lockt die Straße der Romanik.

6 Thale

Ruhig und märchenhaft schön wachsen die vielen Mischwälder rings um das größte Felsental nördlich der Alpen. Die Wanderregion lockt jedes Jahr zehntausende Wanderer an.

7 Blankenburg (Harz)

Ein passender Ausgangsort, um die Region mit dem Mountainbike zu erobern. Viele gut ausgeschilderte Strecken von leicht bis extrem bieten Einsteigern und Könnern passende Herausforderungen.

8 Wernigerode

„Die bunte Stadt am Harz“ bietet zahlreiche Attraktionen – von Fachwerkhäusern, über das Schloss bis zur Harzer Schmalspurbahn. Zu empfehlen ist auch der Planetenweg, der am Harzplanetarium endet.

Mit dem Rad zur Arbeit

So lautet das Motto der Aktion des ADFC und der AOK. Vom 1. Mai bis 31. August sind Sie aufgefordert, mindestens 20 Tage mit dem Rad zur Arbeit zu fahren.

Mit dem Rad zur Arbeit

Eine Initiative von ADFC und AOK



Durch die regelmäßige Bewegung im Alltag soll das Krankheitsrisiko gesenkt und das Wohlbefinden gestärkt werden. Schon 30 Minuten Sport am Tag,

zum Beispiel auf dem Rad zur Arbeit, stärken die Gesundheit. Die Unterlagen gibt es bei der AOK oder im Internet unter: www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de



Lesen Sie weiter...

www.adfc-sachsenanhalt.de

Die Seiten des Landesverbandes vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club, mit Tipps, Routen, Unterkünften, Kontakten zu Regionalgruppen uvm.

www.bettundbike.de

Hier finden Sie (hoffentlich) ein Bett für sich und einen Platz für Ihr Rad.

www.radreisen-online.de

Ausgewählte Reisen in Sachsen-Anhalt, Deutschland, Europa und der Welt.

Ein ausführlicher Bericht auf **Spiegel Online** über die intelligente Auswahl und das richtige Verstauen der Ausrüstung für längere Radwandertouren. →



<http://www.spiegel.de/reise/fernweh/pack-anleitung-fuer-die-radtour-so-verstauen-sie-ihre-ausruestung-a-916135.html>



NUR FLIEGEN IST SCHÖNER

Rappbodetalsperre lockt mit Zipline und Hängebrücke Adrenalinjunkies

Das Herz schlägt bis zum Hals. Außer dem rauschenden Blut in den Ohren ist nichts zu hören. Eine frische Brise weht ums Gesicht, die Augen sind geschlossen. Der Puls beschleunigt immer mehr. Einatmen, ausatmen und dann – fallen lassen – 120 Meter in die Tiefe.

Seit ein paar Jahren ist der Harz um gleich zwei Attraktionen reicher und zieht damit Menschen an, die vor allem eines auszeichnet: Sie haben keine Angst vor großen Höhen. Die **Megazipline**, auch „Flying Fox“ genannt, ist Europas größte Doppelseilrutsche. Wer schwindelfrei und mutig genug ist, wird hier eine Rutschpartie der besonderen Art erleben. Allein schon der Ausblick über die Rappbodetalsperre ist atemberaubend. Ein ferner Punkt am anderen Ende der Talsperre markiert den Landepunkt. Doch die schöne Aussicht ist erst der Anfang, was folgt ist der Flug! Bevor es zur Sache geht, gibt es Einweisungen und Sicherheitshinweise der Trainer des „Flying Fox“. Danach kontrolliert das Personal noch einmal die Ausrüstung, spätestens jetzt rauscht das Adrenalin durch den Körper. An Gurten hängend werden die maximal zwei Flieger in die Startvorrichtungen der Seilrutsche eingeklinkt, danach werden die Haken gelöst und ... loooooo! Über einen Kilometer rauschen die Mutigen über Deutschlands größte Stau-mauer hinweg, dabei erreichen sie Geschwindigkeiten bis zu 85 km/h. Das ist ein Erlebnis, was man sicher nicht so bald vergisst.

Weniger rasant aber genauso weit oben befindet sich die zweite Erlebniswürdigkeit der Rappbodetalsperre: **der Titan**. Das insgesamt 483 Meter lange



Bauwerk gehört zu den längsten Fußgängerhängebrücken der Erde. Auch seine Besucher dürfen nicht von Hö-

henangst geplagt sein, da die Brücke bis zu 100 Meter über dem Grund hängt. Die filigrane Seilkonstruktion wurde im Frühjahr 2017 fertiggestellt. Vier Haupttragseile bilden das Rückgrat der 120 Tonnen schweren Brücke.

Zusätzlich wird sie mit zwei Stabilisierungsseilen in Form, und bei höheren Windgeschwindigkeiten in Position gehalten. Der Laufsteg besteht aus Gitterrosten, sodass man das Gefühl bekommen könnte über der Talsperre zu schweben. Für die nötige Sicherheit sorgen das 130 Zentimeter hohe Geländer, das die Brücke auf gesamter Länge säumt, und die Edelstahlnetze,



Fotos: Harzdrenalin GmbH / Blende2

◀ **Zu jeder Jahreszeit bietet die Hängebrücke einen spektakulären Ausblick.**

die sie seitlich verschließen. Alles was die Besucher der Brücke benötigen, sind festes Schuhwerk und ein wenig Mut, um diesen Spaziergang hoch über dem Harz zu bewältigen. Nur von Luft, ein wenig Stahl und atemberaubender Natur umgeben ist das Rappbodetal aus einer einzigartigen Perspektive zu sehen. Auch in den Dämmerungsstunden lohnt sich ein Besuch, denn eine dezente Brückenbeleuchtung gewährleistet auch nach Sonnenuntergang eine sichere Überquerung.

» **Öffnungszeiten Titan:**
ganzjährig 08–22 Uhr

» **Öffnungszeiten Megazipline:**
Apr.–Okt. Di.–So. 10–18 Uhr
Nov.–Mär. Mi.–So. 11–16 Uhr

◀ **Frei wie ein Vogel! Der Flug über die Talsperre bleibt sicher in Erinnerung.**

Und wenn Sie einmal in der Gegend sind ...



... lohnt sich auch ein Ausflug zu einer der folgenden Attraktionen:

Der Rundwanderweg vom Rübeland – Wie wäre es, wenn Sie Ihren Besuch an der Rappbodetalsperre mit einer Wanderung abrunden? Der Weg führt über Serpentina bergauf, doch der steile Anstieg wird mit einer wunderschönen Aussicht über die schroffe Tallandschaft der Bode belohnt.



Die Rübelder Tropfsteinhöhlen – Die Baumanns- und Hermannshöhle gehören zu den ältesten und bekanntesten Natur-Schauhöhlen Deutschlands. Die Baumannshöhle fasziniert mit ihrem reichhaltigen Tropfsteinschmuck und dem einzigartigen „Goethesaal“, Deutschlands einziger unterirdischer Naturbühne.

Pullman City – Einmal leben wie Cowboy und Indianer!

Die Westernmetropole im Harz bietet ein stündlich wechselndes Showprogramm für die ganze Familie. Auf 200.000 qm erleben Besucher, wie es im „Wilden Westen“ zugegangen sein könnte. Es locken Tiergehege, Abenteuer-spielflächen und zahlreiche Übernachtungsmöglichkeiten.



Schaubergwerk Büchenberg – „Glück auf!“ So lautet allerorts die Begrüßungsformel unter Bergleuten. Einen spannenden Einblick unter Tage erlangen die Besucher im Schaubergwerk zwischen Wernigerode und Elbingerode. Auf fachkundigen Führungen wird der Stollen erkundet. Die kleinen Besucher freuen sich sicher am meisten über die Grubenlok.



Wasserqualität der WAZV-Wasserwerke 2018*

Parameter	Einheit	Grenzwert TrinkwV 2001	Prüfergebnisse Durchschnittswerte 1.1.2018–31.12.2018		
			Wasserwerk Jessen	Wasserwerk Groß Naundorf	Wasserwerk Mark Zwuschen
Sauerstoffgehalt	mg/l		8,21	5,54	0,95
Calcium	mg/l		60,43	58,21	83,9
Magnesium	mg/l		12,14	6,35	6,53
Gesamthärte	°dH		11,6	9,01	12,62
Fluorid	mg/l	1,5	0,1	0,04	0,21
Nitrat	mg/l	50	1,29	1,1	1,9
Eisen	mg/l	0,2	0,015	0,011	0,013

Aus welchem Wasserwerk erhält Ihr Wohnort das Trinkwasser?

* Durchschnittswerte

Das **Wasserwerk Mark Zwuschen** versorgt folgende Orte mit Trinkwasser:

Naundorf bei Seyda, Mark Friedersdorf, Mark Zwuschen, Morxdorf, Mellnitz.

Alle weiteren Orte unseres Verbandsgebietes, bei denen der WAZV „Elbe-Elster-Jessen“ als Trinkwas-

serversorger fungiert, beziehen Trinkwasser aus den **Wasserwerken Jessen und Groß Naundorf**.

Beide Wasserwerke speisen in ein gemeinsames Trinkwassernetz.

Installateurverzeichnis

Zertifizierte Ansprechpartner für Installationsarbeiten
hinter der Messeinrichtung des Verbandes

Heizungsbau GmbH Retzke

06895 Zahna-Elster OT Elster, Lindenstraße 17

035383 21403

Michael Kulze Heizung Sanitär

06895 Zahna-Elster OT Elster, Molkereistraße 54

035383 20862
0171 8335371

Ramon Lehmann Heizung und Sanitär

06917 Jessen OT Kremitz, Kremitzer Dorfstraße 54

035389 81901

Schlüter GmbH Heizung Sanitär Solar

06917 Jessen OT Morxdorf, Morxdorfer Hauptstraße 22

035387 43040

Obenhaus GmbH

06917 Jessen OT Neuerstadt, Neuerstadt Nr. 38

035384 20682
0172 3599820

Heizungsbau Wolfgang Germer

06917 Jessen OT Steinsdorf, Steinsdorfer Dorfstraße 16

035384 20569

Agrodienst e G Jessen

06917 Jessen, Alte Wittenberger Straße 8

03537 28050

Reima & Co GmbH

06917 Jessen, Alte Wittenberger Straße 14

03537 202055

Theo Kawalle Heizung & Sanitär

06917 Jessen, Freyerstraße 8

03537 212630

Torsten Schlüter Heizung - Solar - Bäder komplett

06917 Jessen, Friedensstraße 12

03537 204191
0174 4446000

Bernd Nachbar

06917 Jessen, Gartenstraße 20

03537 214023
0160 97357137

Henze GmbH Heizung - Solar - Sanitär

06917 Jessen, Lindenstraße 30

03537 215190

Henry Zwicker Installateur und Heizungsbauer

06917 Jessen, Zum Weingut 10

03537 200086
0171 6055786

Henry Meißner Installateur und Heizungsbaumeister

06925 Annaburg OT Axien, Axien Feldstraße 9

035386 23479
0173 5801196

Sanitär- und Heizungsanlagenbau Danny Gräbner

06925 Annaburg OT Labrun, Labruner Hauptstraße 3

0162 1957244

Heizung & Sanitärtechnik Dirk Schulze

06925 Annaburg OT Prettin, Kochgasse 43

035386 608883
0151 29503428

Wolfgang Schneider

06925 Annaburg OT Prettin, Straße der Freundschaft 13

035386 22057

Hans-Peter-Köppe Sanitäranlagen - Heizungsbau - Bauklempnerei

06925 Annaburg, Ackerstraße 4

035385 20391

Jürgen Krienitz

06925 Annaburg, Mühlenstraße 21

035385 21618

Fred Wußmann

06925 Annaburg, Siedlung-Hirschweg 16

0170 1632514

Hier noch ein Hinweis des WAZV an die Installationsbetriebe:

Bitte halten Sie Ihre Unterlagen,
die den Verband betreffen,

stets vollständig, aktuell und gültig vor.

2. Satzung zur Änderung der Satzung über den vollständigen oder teilweisen Ausschluss der Abwasserbeseitigungspflicht gemäß § 79a Wassergesetz LSA (WG LSA) (Ausschlusssatzung)

Aufgrund der §§ 8,11 und 45 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG-LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) in Verbindung mit §§ 54 ff Wasserhaushaltsgesetz LSA und

§ 79 a des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (WG-LSA) und der §§ 9 und 16 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG LSA), jeweils in der zur Zeit geltenden Fassung und auf

der Grundlage des Abwasserbeseitigungskonzeptes des WAZV „Elbe-Elster-Jessen“ vom 31.01.2007 in der jeweils gültigen Fassung und der Satzung über den vollständigen oder teilweisen Ausschluss der Abwasser-

beseitigungspflicht gem. § 79a WG LSA i.d.F. vom 03.09.2014 hat die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Elbe-Elster-Jessen“ in ihrer Sitzung am 19.12.2018 folgende 2. Ände-

rungssatzung zur Ausschlusssatzung beschlossen:

Artikel 1

Die Anlage 2 zur Ausschlusssatzung wird wie folgt geändert:

Anlage 2

Anlage 2 zum § 2 Ausschluss der Abwasserbeseitigungspflicht für Teile des Entsorgungsgebietes

Gemeinde	Ortsteil	Flur	Gemarkung	Flurstück	Gemeinde	Ortsteil	Flur	Gemarkung	Flurstück
Annaburg, Stadt	Meuselko	1	Meuselko	35	Jessen (Elster), Stadt	Kleinkorga	1	Kleinkorga	203, 232
Annaburg, Stadt	Meuselko	1	Meuselko	50, 51	Jessen (Elster), Stadt	Kleinkorga	1	Kleinkorga	8
Annaburg, Stadt	Meuselko	1	Meuselko	74	Jessen (Elster), Stadt	Kleinkorga	1	Kleinkorga	9
Annaburg, Stadt	Meuselko	1	Meuselko	330	Jessen (Elster), Stadt	Kleinkorga	1	Kleinkorga	13/3
Jessen (Elster), Stadt	Arnsdorf	6	Arnsdorf	48	Jessen (Elster), Stadt	Kleinkorga	1	Kleinkorga	99
Jessen (Elster), Stadt	Arnsdorf	1	Arnsdorf	291	Jessen (Elster), Stadt	Kleinkorga	1	Kleinkorga	13/4
Jessen (Elster), Stadt	Battin	4	Battin	359	Jessen (Elster), Stadt	Kleinkorga	1	Kleinkorga	19/1
Jessen (Elster), Stadt	Buschkuhnsdorf	1	Buschkuhnsdorf	111	Jessen (Elster), Stadt	Klossa	1	Klossa	1
Jessen (Elster), Stadt	Buschkuhnsdorf	1	Buschkuhnsdorf	2/1, 71/3	Jessen (Elster), Stadt	Klossa	1	Klossa	5
Jessen (Elster), Stadt	Buschkuhnsdorf	1	Buschkuhnsdorf	1, 2/2, 71/4	Jessen (Elster), Stadt	Klossa	1	Klossa	231, 5005
Jessen (Elster), Stadt	Buschkuhnsdorf	1	Buschkuhnsdorf	35/2	Jessen (Elster), Stadt	Klossa	1	Klossa	232
Jessen (Elster), Stadt	Großkorga	2	Großkorga	61/1	Jessen (Elster), Stadt	Klossa	1	Klossa	255
Jessen (Elster), Stadt	Großkorga	2	Großkorga	61/2	Jessen (Elster), Stadt	Klossa	1	Klossa	228
Jessen (Elster), Stadt	Großkorga	2	Großkorga	13, 12	Jessen (Elster), Stadt	Klossa	1	Klossa	229
Jessen (Elster), Stadt	Großkorga	2	Großkorga	17	Jessen (Elster), Stadt	Mügeln	5	Mügeln	29
Jessen (Elster), Stadt	Großkorga	3	Großkorga	14, 15	Jessen (Elster), Stadt	Neuerstadt	3	Neuerstadt	143/3
Jessen (Elster), Stadt	Großkorga	2	Großkorga	186	Jessen (Elster), Stadt	Neuerstadt	3	Neuerstadt	61, 65
Jessen (Elster), Stadt	Großkorga	2	Großkorga	55/1, 184	Jessen (Elster), Stadt	Neuerstadt	3	Neuerstadt	62, 63, 64
Jessen (Elster), Stadt	Großkorga	2	Großkorga	60	Jessen (Elster), Stadt	Neuerstadt	3	Neuerstadt	55, 56, 57
Jessen (Elster), Stadt	Holzendorf	7	Holzendorf	275	Jessen (Elster), Stadt	Neuerstadt	2	Neuerstadt	105
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	13	Jessen	115/5	Jessen (Elster), Stadt	Neuerstadt	3	Neuerstadt	81
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	4	Jessen	47	Jessen (Elster), Stadt	Neuerstadt	3	Neuerstadt	212
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	3	Jessen	336	Jessen (Elster), Stadt	Neuerstadt	2	Neuerstadt	43, 44, 45, 51, 233
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	4	Jessen	214	Jessen (Elster), Stadt	Neuerstadt	2	Neuerstadt	225, 228
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	13	Jessen	155	Jessen (Elster), Stadt	Neuerstadt	2	Neuerstadt	55
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	1	Jessen	377/2	Jessen (Elster), Stadt	Neuerstadt	2	Neuerstadt	56
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	3	Jessen	223	Jessen (Elster), Stadt	Neuerstadt	2	Neuerstadt	61
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	3	Jessen	284/4	Jessen (Elster), Stadt	Rehain	3	Rehain	35/2
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	3	Jessen	435, 436	Jessen (Elster), Stadt	Reicho	3	Reicho	249
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	3	Jessen	133/1	Jessen (Elster), Stadt	Reicho	1	Reicho	250
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	3	Jessen	162/10	Jessen (Elster), Stadt	Reicho	1	Reicho	217/2
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	3	Jessen	162/17,	Jessen (Elster), Stadt	Reicho	1	Reicho	217/5, 218/2, 219
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	3	Jessen	162/18	Jessen (Elster), Stadt	Reicho	1	Reicho	239
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	3	Jessen	162/19	Jessen (Elster), Stadt	Reicho	1	Reicho	240
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	3	Jessen	162/15	Jessen (Elster), Stadt	Reicho	1	Reicho	241
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	3	Jessen	162/14	Jessen (Elster), Stadt	Reicho	1	Reicho	224, 251
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	3	Jessen	235	Jessen (Elster), Stadt	Reicho	1	Reicho	230, 231
Jessen (Elster), Stadt	Kietz	5	Schützberg	64	Jessen (Elster), Stadt	Reicho	1	Reicho	208
Jessen (Elster), Stadt	Kietz	5	Schützberg	65	Jessen (Elster), Stadt	Rettig	1	Klöden	19/1
Jessen (Elster), Stadt	Kietz	5	Schützberg	60	Jessen (Elster), Stadt	Rettig	14	Klöden	16/1
Jessen (Elster), Stadt	Kleindröben	18	Kleindröben	109	Jessen (Elster), Stadt	Rettig	14	Klöden	16/2
Jessen (Elster), Stadt	Kleinkorga	1	Kleinkorga	241	Jessen (Elster), Stadt	Rettig	14	Klöden	27
Jessen (Elster), Stadt	Kleinkorga	1	Kleinkorga	225	Jessen (Elster), Stadt	Rettig	14	Klöden	26
Jessen (Elster), Stadt	Kleinkorga	1	Kleinkorga	224	Jessen (Elster), Stadt	Rettig	14	Klöden	5, 11
Jessen (Elster), Stadt	Kleinkorga	1	Kleinkorga	206	Jessen (Elster), Stadt	Rettig	14	Klöden	14
Jessen (Elster), Stadt	Kleinkorga	1	Kleinkorga	6/3	Jessen (Elster), Stadt	Rettig	16	Klöden	7

Gemeinde	Ortsteil	Flur	Gemarkung	Flurstück	Gemeinde	Ortsteil	Flur	Gemarkung	Flurstück	Gemeinde	Ortsteil	Flur	Gemarkung	Flurstück	Gemeinde	Ortsteil	Flur	Gemarkung	Flurstück
Jessen (Elster), Stadt	Schöneicho	1	Schöneicho	17/2	Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	313	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	8	Leetza	43	Zahna-Elster, Stadt	Woltersdorf	6	Bülzig	56
Jessen (Elster), Stadt	Schöneicho	1	Schöneicho	158	Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	24, 312	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	8	Leetza	42	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	15	Zahna	228
Jessen (Elster), Stadt	Schöneicho	1	Schöneicho	163	Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	7	Dietrichsdorf	38	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	8	Leetza	41/2	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	11	Zahna	195
Jessen (Elster), Stadt	Schöneicho	1	Schöneicho	174	Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	7	Dietrichsdorf	5/2	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	8	Leetza	46	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	11	Zahna	115/2
Jessen (Elster), Stadt	Schöneicho	1	Schöneicho	173	Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	7	Dietrichsdorf	5/1	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	8	Leetza	47	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	11	Zahna	115/3
Jessen (Elster), Stadt	Schöneicho	1	Schöneicho	20	Zahna-Elster, Stadt	Elster	5	Elster	535, 536	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	8	Leetza	104	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	15	Zahna	42/1, 49/1, 52/1, 186
Jessen (Elster), Stadt	Schöneicho	1	Schöneicho	25, 26	Zahna-Elster, Stadt	Elster	2	Elster	15	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	8	Leetza	53, 54	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	3	Zahna	47/1, 47/2
Jessen (Elster), Stadt	Schöneicho	1	Schöneicho	6	Zahna-Elster, Stadt	Gadegast	1	Gadegast	218, 220	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	8	Leetza	103	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	18	Zahna	133/3
Jessen (Elster), Stadt	Schöneicho	1	Schöneicho	151, 153	Zahna-Elster, Stadt	Gielsdorf	1	Elster	12/1	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	82	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	18	Zahna	133/2, 133/4
Jessen (Elster), Stadt	Schöneicho	1	Schöneicho	150	Zahna-Elster, Stadt	Gielsdorf	1	Elster	17	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	79	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	16	Zahna	714/3
Jessen (Elster), Stadt	Schöneicho	1	Schöneicho	12	Zahna-Elster, Stadt	Gielsdorf	1	Elster	18	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	78/2	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	16	Zahna	907
Jessen (Elster), Stadt	Schöneicho	1	Schöneicho	14, 166	Zahna-Elster, Stadt	Gielsdorf	1	Elster	19	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	77	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	16	Zahna	473/2, 906
Jessen (Elster), Stadt	Schöneicho	1	Schöneicho	164	Zahna-Elster, Stadt	Gielsdorf	1	Elster	20	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	76/2	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	17	Zahna	15/3
Jessen (Elster), Stadt	Schöneicho	1	Schöneicho	165	Zahna-Elster, Stadt	Gielsdorf	1	Elster	22	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	76/1	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	17	Zahna	34
Jessen (Elster), Stadt	Schöneicho	1	Schöneicho	31	Zahna-Elster, Stadt	Gielsdorf	1	Elster	178	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	75	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	11	Zahna	30
Jessen (Elster), Stadt	Schöneicho	1	Schöneicho	32, 33	Zahna-Elster, Stadt	Gielsdorf	1	Elster	179	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	168	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	15	Zahna	225, 191
Jessen (Elster), Stadt	Schweinitz	2	Schweinitz	373	Zahna-Elster, Stadt	Gielsdorf	1	Elster	7	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	167	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	15	Zahna	67/4
Jessen (Elster), Stadt	Schweinitz	5	Schweinitz	575	Zahna-Elster, Stadt	Gielsdorf	1	Elster	8	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	68	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	15	Zahna	67/8
Jessen (Elster), Stadt	Schweinitz	2	Schweinitz	46/2	Zahna-Elster, Stadt	Gielsdorf	1	Elster	28	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	130	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	36/3
Jessen (Elster), Stadt	Schweinitz	3	Schweinitz	13/1	Zahna-Elster, Stadt	Gielsdorf	1	Elster	27, 31	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	65/1	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	36/2
Jessen (Elster), Stadt	Schweinitz	2	Schweinitz	160	Zahna-Elster, Stadt	Gielsdorf	1	Elster	147	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	65/2	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	152
Jessen (Elster), Stadt	Schweinitz	2	Schweinitz	37	Zahna-Elster, Stadt	Gielsdorf	1	Elster	160, 161	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	64/4, 64/2	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	40, 41
Jessen (Elster), Stadt	Schweinitz	3	Schweinitz	301	Zahna-Elster, Stadt	Klebitz	3	Klebitz	59/1	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	64/3	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	42
Jessen (Elster), Stadt	Schweinitz	2	Schweinitz	300/4	Zahna-Elster, Stadt	Klebitz	3	Klebitz	157	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	63/3	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	44
Jessen (Elster), Stadt	Schweinitz	4	Schweinitz	201, 202	Zahna-Elster, Stadt	Klebitz	3	Klebitz	158	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	63/2	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	45/1
Jessen (Elster), Stadt	Schweinitz	4	Schweinitz	104/2	Zahna-Elster, Stadt	Klebitz	3	Klebitz	5	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	62	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	46
Zahna-Elster, Stadt	Bülzig	2	Bülzig	153/7	Zahna-Elster, Stadt	Klebitz	2	Klebitz	62	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	61	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	23, 50
Zahna-Elster, Stadt	Bülzig	2	Bülzig	153/4	Zahna-Elster, Stadt	Külso	4	Dietrichsdorf	1/1	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	185	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	22
Zahna-Elster, Stadt	Bülzig	2	Bülzig	367	Zahna-Elster, Stadt	Külso	4	Dietrichsdorf	3	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	1	Leetza	35/4	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	20, 21
Zahna-Elster, Stadt	Bülzig	1	Bülzig	103/5	Zahna-Elster, Stadt	Külso	4	Dietrichsdorf	5/1, 5/2	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	1	Leetza	35/3	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	3	Leetza	87
Zahna-Elster, Stadt	Bülzig	1	Bülzig	103/2	Zahna-Elster, Stadt	Külso	4	Dietrichsdorf	6	Zahna-Elster, Stadt	Listerfehrda	2	Listerfehrda	156	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	123
Zahna-Elster, Stadt	Bülzig	3	Bülzig	148/2	Zahna-Elster, Stadt	Külso	4	Dietrichsdorf	7	Zahna-Elster, Stadt	Meltendorf	1	Meltendorf	7	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	11, 12
Zahna-Elster, Stadt	Bülzig	1	Bülzig	52/13	Zahna-Elster, Stadt	Külso	4	Dietrichsdorf	85	Zahna-Elster, Stadt	Meltendorf	1	Meltendorf	158	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	124
Zahna-Elster, Stadt	Bülzig	3	Bülzig	163/5	Zahna-Elster, Stadt	Külso	4	Dietrichsdorf	17	Zahna-Elster, Stadt	Meltendorf	1	Meltendorf	9	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	119
Zahna-Elster, Stadt	Bülzig	3	Bülzig	348	Zahna-Elster, Stadt	Külso	4	Dietrichsdorf	70	Zahna-Elster, Stadt	Meltendorf	1	Meltendorf	3/2, 10/2	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	129
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	259	Zahna-Elster, Stadt	Külso	4	Dietrichsdorf	82, 46/5	Zahna-Elster, Stadt	Meltendorf	1	Meltendorf	97	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	133
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	260	Zahna-Elster, Stadt	Külso	4	Dietrichsdorf	19/2	Zahna-Elster, Stadt	Meltendorf	1	Meltendorf	55/1	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	2/2
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	252	Zahna-Elster, Stadt	Külso	4	Dietrichsdorf	20/2	Zahna-Elster, Stadt	Mühlanger	2	Mühlanger	503	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	2/4
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	250	Zahna-Elster, Stadt	Külso	4	Dietrichsdorf	21	Zahna-Elster, Stadt	Mühlanger	2	Mühlanger	496	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	136
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	249	Zahna-Elster, Stadt	Külso	3	Dietrichsdorf	68	Zahna-Elster, Stadt	Rahnsdorf	4	Rahnsdorf	30/2	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	3	Leetza	7
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	248	Zahna-Elster, Stadt	Külso	2	Dietrichsdorf	63	Zahna-Elster, Stadt	Rahnsdorf	4	Rahnsdorf	30/1	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	3	Leetza	48
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	246	Zahna-Elster, Stadt	Külso	2	Dietrichsdorf	62	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	40	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	3	Leetza	50/2
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	247	Zahna-Elster, Stadt	Külso	5	Dietrichsdorf	13	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	45	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	3	Leetza	52
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	8	Dietrichsdorf	3	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	180	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	46	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	142
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	8	Dietrichsdorf	2/2	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	178	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	47/1	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	143
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	8	Dietrichsdorf	2/1	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	52, 53	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	50	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	144
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	8	Dietrichsdorf	2/3	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	48	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	68	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	145
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	8	Dietrichsdorf	1	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	49	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	69	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	147
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	7	Dietrichsdorf	162/1	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	47	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	84	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	148
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	7	Dietrichsdorf	186	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	59	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	85	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Leetza	149
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	7	Dietrichsdorf	155	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	46	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	86	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	6	Zemnick	1
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	7	Dietrichsdorf	152	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	42	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	87	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	6	Zemnick	2
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	7	Dietrichsdorf	180, 181	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	41/1	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	407	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	6	Zemnick	5
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	7	Dietrichsdorf	150/2	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	41/2	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	98	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	6	Zemnick	6
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	7	Dietrichsdorf	57	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	40	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	101/2	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	6	Zemnick	7
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	7	Dietrichsdorf	56	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	37, 38	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	102	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	6	Zemnick	35
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	7	Dietrichsdorf	54	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	35	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	463	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	6	Zemnick	36
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	7	Dietrichsdorf	45/1	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	163	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	462	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	6	Zemnick	38
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	263	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	162	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	104	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	6	Zemnick	37
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	13	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	9	Leetza	32	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	106	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	6	Zemnick	40
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	10	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	8	Leetza	62/1, 109	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	314	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	6	Zemnick	12
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	285	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	8	Leetza	62/2	Zahna-Elster, Stadt	Raßdorf	12	Leetza	315/2	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	6	Zemnick	11
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	281	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	8	Leetza	61	Zahna-Elster, Stadt	Wolfswinkel	10	Zemnick	253	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	6	Zemnick	10
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	44	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	8	Leetza	65	Zahna-Elster, Stadt	Wolfswinkel	9	Zemnick	73	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	6	Zemnick	8
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	43	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	8	Leetza	66/1	Zahna-Elster, Stadt	Woltersdorf	6	Bülzig	11	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	2	Zemnick	49
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	37	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	8	Leetza	67	Zahna-Elster, Stadt	Woltersdorf	6	Bülzig	14	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	2	Zemnick	48
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	36	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	8	Leetza	69/1	Zahna-Elster, Stadt	Woltersdorf	6	Bülzig	18	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	2	Zemnick	26
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	35	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	8	Leetza	68	Zahna-Elster, Stadt	Woltersdorf	6	Bülzig	5	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	2	Zemnick	25
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	303	Zahna-Elster, Stadt	Leetza	8	Leetza	45	Zahna-Elster, Stadt	Woltersdorf	6	Bülzig	7/3	Zahna-Elster, Stadt	Zahna	4	Zörnigall	8/1
Zahna-Elster, Stadt	Dietrichsdorf	6	Dietrichsdorf	32/1, 302	Zahna-														

Gemeinde	Ortsteil	Flur	Gemarkung	Flurstück
Zahna-Elster, Stadt	Zörnigall	6	Zörnigall	6/3
Zahna-Elster, Stadt	Zörnigall	6	Zörnigall	6/4
Zahna-Elster, Stadt	Zörnigall	6	Zörnigall	7

Artikel 2

Die Anlage 3 zur Ausschlussatzung wird wie folgt geändert:

Anlage 3

Anlage 3 zum § 2 Ausschluss der Abwasserbeseitigungspflicht für Teile des Entsorgungsgebietes

Gemeinde	Ortsteil	Flur	Gemarkung	Flurstück	Gemeinde	Ortsteil	Flur	Gemarkung	Flurstück
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	2	Jessen	53/3	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	144
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	2	Jessen	53/2	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	60
Jessen (Elster), Stadt	Jessen	2	Jessen	53/5	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	469
Jessen (Elster), Stadt	Mügeln	5	Mügeln	111/2	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	66
Jessen (Elster), Stadt	Mügeln	2	Mügeln	7	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	68
Jessen (Elster), Stadt	Mügeln	2	Mügeln	10	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	75
Jessen (Elster), Stadt	Mügeln	2	Mügeln	17	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	470
Jessen (Elster), Stadt	Mügeln	2	Mügeln	146	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	471
Jessen (Elster), Stadt	Mügeln	3	Mügeln	299, 300	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	106/2
Jessen (Elster), Stadt	Mügeln	3	Mügeln	29	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	76
Jessen (Elster), Stadt	Mügeln	3	Mügeln	101, 105, 106	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	110
Jessen (Elster), Stadt	Lindwerder	3	Lindwerder	32/1	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	128
Jessen (Elster), Stadt	Gerbisbach	2	Gerbisbach	170	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	143
Jessen (Elster), Stadt	Steinsdorf	2	Steinsdorf	65/1	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	148
Jessen (Elster), Stadt	Steinsdorf	3	Steinsdorf	34/4	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	442
Jessen (Elster), Stadt	Steinsdorf	3	Steinsdorf	53/2, 64	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	141
Jessen (Elster), Stadt	Steinsdorf	3	Steinsdorf	65, 66	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	443
Jessen (Elster), Stadt	Steinsdorf	3	Steinsdorf	142	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	111
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	19	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	138
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	22	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	139/2
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	196	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	126
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	23	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	125
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	24	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	124
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	193	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	123
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	25	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	122/1
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	189	Jessen (Elster), Stadt	Linda	9	Linda	140/1
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	28	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	521
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	187	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	116
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	185/2	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	331/12
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	489	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	331/13
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	184	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	331/17, 331/18
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	120/4	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	509
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	32	Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	234/1
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	120/3					
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	117					
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	33					
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	35					
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	121					
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	137					
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	136					
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	135					
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	134					
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	133					
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	122/2					
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	132					
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	145					
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	146					
Jessen (Elster), Stadt	Linda	7	Linda	438					

Artikel 3

Diese Satzung tritt nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

06917 Grabo – Stadt Jessen

19. 12. 2018

Siegel



Giffey,

Verbandsgeschäftsführer



Impressionen aus dem Verbandsgebiet des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Elbe-Elster-Jessen“. Hätten Sie erkannt, wo diese Landschaft zu finden ist? Das Bild entstand Mitte Februar in Mönchenhöfe, in unmittelbarer Nachbarschaft zu einem der Klärwerke des Zweckverbandes. Dass die Gewässer in Sachsen-Anhalt heute eine so hervorragende Wasserqualität vorweisen können, liegt nicht zuletzt an der Arbeit der Abwasserverbände.

Foto: SPREE-PR/Güchel

Beschluss über den Wirtschaftsplan 2019

Auf der Grundlage des § 16 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit für das Land Sachsen-Anhalt (GKG – LSA) i.d.F. der Bekanntmachung vom 26.02.1998 (GVBl. LSA S. 81), in der jeweils geltenden Fassung; dem Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG – LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA, S. 288), in der jeweils geltenden Fassung; des Gesetzes über kommunale Eigenbetriebe im Land Sachsen-Anhalt (EigBG-LSA) vom 24. März 1997, in der jeweils geltenden Fassung; und der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO-LSA) vom 25.05.2012, (GVBl. LSA, S. 160), in der jeweils geltenden Fassung, sowie der Verbandssatzung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Elbe-Elster-Jessen“ in der zurzeit geltenden Fassung hat die Versammlung in der öffentlichen Sitzung am 19.12.2018 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

Im Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 werden im Erfolgsplan

die Erträge: auf 11.987.545,- €
die Aufwendungen:

auf 11.731.381,- €

im Vermögensplan

die Einnahmen: auf 7.398.939,- €

die Ausgaben: auf 7.398.939,- €
festgesetzt

§ 2 Kreditaufnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und für Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 108 Abs. 2 KVG LSA

wird festgesetzt
auf 2.000.000,- €

§ 3 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen und für Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 107 KVG LSA

wird festgesetzt auf 0,- €

§ 4 Liquiditätskredit

Der Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite nach § 110 KVG LSA zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden darf,

wird festgesetzt auf 1.600.000,- €

§ 5 Verbandsumlage

Eine Verbandsumlage wird nicht erhoben.
06917 Grabo / Stadt Jessen (Elster)
Datum Ausfertigung: 11.02.2019
Thomas Giffey
Verbandsgeschäftsführer

Der vorstehende Wirtschaftsplan für das Jahr 2019 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die nach § 16 GKG LSA i.V.m. § 108 Abs. 2 KVG LSA erforderliche Genehmigung wurde durch die zuständige Kommunalaufsichtsbehörde des Landkreises Wittenberg am 08.02.2019, unter dem Aktenzeichen 15.2.1.3.5./Ker/WPL19/Gen erteilt.

Gemäß § 16 Abs. 1 des GKG-LSA i.V.m. § 16 Abs. 4 des Gesetzes über kommunale Eigenbetriebe sowie den Festlegungen der Verbandssatzung liegt der Wirtschaftsplan an den nachfolgenden sieben Werktagen nach Veröffentlichung des Beschlusses und der Genehmigung für jedermann zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Elbe-Elster-Jessen“ Jessener Straße 14, in 06917 Grabo/ Stadt Jessen (Elster) während der Dienstzeiten öffentlich aus.



Stellenausschreibung

Unterstützen Sie unser technisches Team!

Wir, der Wasser- und Abwasserzweckverband „Elbe-Elster-Jessen“, führen die trinkwasserseitige Versorgung von ca. 26.500 Einwohnern sowie die abwasserseitige Entsorgung für ca. 24.500 Einwohner und die Beseitigung des Niederschlagswassers für ca. 9.800 Einwohner in seinem Verbandsgebiet durch. Der WAZV ist für kaufmännische, technische und verwaltungstechnische Belange zuständig.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 01.07.2019 einen

Mehrwerksbediener Wasserwerk (m/w/d)



Aufgabenbereich:

- Betreuung von Wasserwerken und Hochbehälter
- Instandhaltung von Wasserwerken und Hochbehälter
- Erneuerungsmaßnahmen Wasserwerk und Hochbehälter
 - Dichtheitsprüfung Wasserbehälter
 - Sicherstellung Qualität Trinkwasser
- Sicherstellung Betriebselektrik WW und Hochbehälter
 - Bedienung Spezialtechnik
- Öffentlichkeitsarbeit, Planung und Durchführung von Führungen im Wasserwerk
 - Bereitschaftsdienst



Anforderungen:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Wasserwirtschaft, z.B. Fachkraft für Wasserversorgungstechnik oder gleichwertig
 - mehrjährige Berufserfahrungen in diesem Bereich
 - Grundkenntnisse Gesetze/Regelwerke Trinkwasserversorgung
- Grundkenntnisse in der Bedienung und Wartung von speziellen Maschinen und Pumpen
 - LKW-Führerschein
- Bereitwilligkeit zum Havarie- und Bereitschaftsdienst mit der Gewährleistung im Störfall innerhalb von 45 Minuten am Einsatzort zu sein
 - selbständige, strukturierte, verantwortungsbewusste und qualitätsorientierte Arbeitsweise
 - ein hohes Maß an Flexibilität und Kommunikationsvermögen
 - ausgeprägte Teamfähigkeit

Das dürfen Sie erwarten:

- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
 - Weiterbildungsmöglichkeiten
 - intensive Einarbeitung in Ihrem Tätigkeitsbereich
- interne Weiterentwicklungsmöglichkeiten durch Übernahme anderer Tätigkeiten
 - eine tarifgebundene Entlohnung und Urlaub lt. TVöD VKA

Bitte senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit der Aufschrift „Mehrwerksbediener WW (m/w/d)“ bis zum 31.03.2019 an den

Wasser- und Abwasserzweckverband „Elbe-Elster-Jessen“,
z. Hd. Herrn Giffey – persönlich, OT Grabo, Jessener Straße 14, 06917 Jessen.

Es werden nur schriftliche Bewerbungen akzeptiert, welche an die oben genannte Adresse geschickt werden. Nach Eingang der Bewerbungen wird bei entsprechender Eignung zu Gesprächen eingeladen, daher bitten wir um keine persönliche Abgabe der Unterlagen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Ihnen im Zusammenhang mit dem Vorstellungsgespräch entstehenden Aufwendungen von uns nicht erstattet werden können.